

An die Damen und Herren der Presse

Alexander Best

SPD-FRAKTION in der Stadtverordnetenversammlung
Flughafenstraße 37, 64546 Mörfelden-Walldorf

Tel.: (06105) 938-370

Fax: (06105) 938-371

E-Mail: spd-fraktion-mw@gmx.de

Datum: 2. Juni 2020

Stellungnahme der SPD Mörfelden-Walldorf zu der aktuellen Diskussion zum Thema Wohnraumentwicklung in unserer Doppelstadt

Seit vielen Jahren wird Wohnraum in unserer Stadt immer knapper. Dem immer mehr steigenden Wohnraumbedarf der Bevölkerung steht ein zu geringes Angebot von Wohnungen am Markt gegenüber. Die Folge ist das die Mietpreise erheblich steigen und Wohnungen für Normalverdiener nicht mehr bezahlbar sind. Junge Menschen müssen wegziehen, Menschen mit geringen Einkommen werden verdrängt. Dies führt zu erheblichen sozialen Verwerfungen.

Soll Mörfelden-Walldorf künftig eine Stadt sein, die sich nur noch Reiche leisten können?

Die Möglichkeiten der Innenstadtentwicklung sind weitgehend ausgereizt. Hier wurde unter der Führung sozialdemokratischer Bau-Dezernenten in den letzten Jahren viel getan. Baulücken wurden geschlossen, Aufstockungen wurden ermöglicht, die Ausnutzungen von Grundstücken optimiert. Dies führt allerdings überall zu Konflikten. Anrainer wehren sich gegen die weitere Verdichtung der Bebauung, die Straßenquerschnitte sind nicht mehr ausreichend, Parkplätze fehlen, Kanal – und Wasserleitungen sind nicht entsprechend ausgelegt.

Vor diesem Hintergrund hat sich die SPD Fraktion dazu entschieden die Möglichkeiten des Programms des großen Frankfurter Bogens vollständig in Anspruch zu nehmen. Der Initiator dieses Programmes, der grüne Wirtschaftsminister Tarek Al Wazir hat nämlich zurecht erkannt, dass nur eine maßvolle Baulandentwicklung im Rhein Main Gebiet wirkungsvoll der anstehenden Wohnraumnot begegnen kann. Deshalb haben wir in der Beschlussfassung des Haupt- und Finanzausschuss auch beantragt und beschlossen alle Möglichkeiten dieses sinnvollen Programm der hessischen Landesregierung zu nutzen. Damit werden nun erhebliche Planungskosten, die normal die Stadt tragen müsste nun vom Land getragen.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD Mörfelden-Walldorf teilt hierzu mit: “Dies ist eine einmalige Chance die wir nicht versäumen dürfen. Das der grüne Bürgermeister und seine örtlichen Mitstreiter dieser Linie nicht folgen, hat wohl damit zu tun, das die realpolitische Linie der Grünen in Hessen, weder bei ihm noch bei der Grünen Fraktion in Mörfelden-Walldorf angekommen ist.“ Die sozialpolitische Dimension der Wohnraum-Not ist offensichtlich noch nicht bei allen angekommen.

Vorsitzender

Alexander P. Best
Savoyen-Ring 10
Tel. 0175/1909260
E-Mail: a.p.best@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende

Sabine Bishop-Klaus
Langener Straße 60
Tel. 0152/29513449
E-Mail: s.bishop-klaus@gmx.de

Walter Klement
Weserstraße 22
Tel. 0176/21590042
E-Mail: walter.klement@t-online.de

Steffen Ueberschär
Nordring 126
Tel. 0176/31056135
E-Mail: steffen.ue@gmx.de

Wer wie DKP/LL und Grüne davon spricht, dass er keinen neuen Wohnraum schaffen will, muss sagen das er/sie keine zusätzlichen Menschen mehr in unserer Stadt aufnehmen will. Das ist allerdings eine vollkommen absurde Position, da wir in einem freien Land leben in dem jeder Mensch selbst darüber entscheiden kann wo er/sie sich niederlassen möchte. Das eine solch populistische Argumentation in diesem Kontext aus dieser Richtung kommen würde war nicht zu erwarten. Ein Bekenntnis zu unserer freiheitlichen und offenen Gesellschaft klingt anders. Offensichtlich scheint hier das Sein das Bewusstsein zu bestimmen. Die Perspektive aus selbstgenutzten Wohneigentum heraus scheint eine andere zu sein, als die von jemandem der darüber nicht über solches verfügt, aber trotzdem gerne in seiner Heimat bleiben möchte.

Die SPD Fraktion Mörfelden-Walldorf verwahrt sich gegen die völlig haltlosen Behauptungen bzgl. des Zustandekommens der im Rahmen der Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss (HFA) getroffenen Entscheidungen. Alle Entscheidungen sind in geordneten gesetzlich geregelten Verfahren herbeigeführt worden an denen immer Vertreter aller Parteien und Gruppierungen, die in der Stadtverordnetenversammlung vertreten sind teilgenommen haben. Zudem stehen noch in diesem Monat Beratungen und Beschlussfassungen in der Stadtverordnetenversammlung an, in deren Rahmen man sich auch mit diesen bereits im HFA gefassten Beschlüssen erneut befassen wird.

Hier zeigt sich eine gefährliche populistische Methode in der politischen Debatte. Entscheidungen, die einem nicht passen, werden mit Schein Argumenten und unsachlichen Verunglimpfungen zu diskreditieren versucht. Ein sehr eindringliches Beispiel liefert hierfür gerade die DKP/LL mit ihrer Kampagne gegen eine Bebauung der Fläche „Im See“ im Süden von Mörfelden. Allein der Beschluss den Bürgermeister damit zu beauftragen eine Machbarkeitsstudie durchführen zu lassen wird genutzt, um so zu tun als seien in „geheimen“ Sitzungen unumstößliche Festlegungen getroffen worden.

Das ist nicht wahr!

Der Fraktionsvorsitzende der SPD Mörfelden-Walldorf teilt hierzu mit: „Ein solches Verhalten zeigt mir, dass man nicht bereit ist demokratische Entscheidungen zu respektieren. Dafür hat man keine Probleme damit das Allgemeinwohl auf dem Altar der eigenen egoistischen Positionen zu opfern. Wer aus einer Position des Besitzenden heraus dafür plädiert alles möge doch bitte so bleiben wie es ist zeigt sehr deutlich wessen Geistes Kind er wirklich ist.“

Die SPD Mörfelden-Walldorf stand und steht für bezahlbaren Wohnraum und maßvolle Baulandentwicklung. Wir sagen ja zum Großen Frankfurter Bogen und nein zu scheinheiligen fundamentalistischen Positionen die ihre Wurzel auch in der komfortablen Situation derer haben die sie vertreten.



Alexander Best
Fraktionsvorsitzender
SPD-Mörfelden-Walldorf

Vorsitzender

Alexander P. Best
Savoyen-Ring 10
Tel. 0175/1909260
E-Mail: a.p.best@gmx.de

Stellvertretende Vorsitzende

Sabine Bishop-Klaus
Langener Straße 60
Tel. 0152/29513449
E-Mail: s.bishop-klaus@gmx.de

Walter Klement
Weserstraße 22
Tel. 0176/21590042
E-Mail: walter.klement@t-online.de

Steffen Ueberschär
Nordring 126
Tel. 0176/31056135
E-Mail: steffen.ue@gmx.de